

FORSCHUNG & ENTWICKLUNG

PROJEKTE
PROJEKTE

Saubermacher

RE²BA

Mit dem Projekt RE²BA zeigte Saubermacher die Notwendigkeit auf, Elektromobilität kostengünstiger zu gestalten, um sie für eine breite Anwendermasse attraktiv zu machen.



Das Projektteam von RE²BA nach der Verleihung des Energy Globe Awards 2017.

In Kooperation mit AVL List GmbH, KTM AG, der Montanuniversität Leoben und der deutschen Smart Power GmbH & Co KG beschäftigte sich Saubermacher von 2014 bis 2016 mit zahlreichen Wiederverwendungs- und Recyclingmöglichkeiten für Lithium-Ionenbatterien. Ziel des Projektes RE²BA war es, mögliche Second Life-Applikationen für Batterien, die nicht mehr in der Elektromobilität einsetzbar sind, zu identifizieren und zu testen. Zusätzlich sollte auch das Recycling dieser Batterien effizienter und werterhaltender gestaltbar werden. Im Rahmen der Forschungsarbeiten wurden zahlreiche Optimierungspotentiale entlang der gesamten Wertschöpfungskette erhoben, die aus langfristiger Sicht die Kosten für Elektromobilität erheblich senken. Gemeinsam wurde erstmals ein stationäres Speichermedium (Prototyp) aus gebrauchten Akkus von KTM FREERIDE E-Motorrädern gebaut. Künftige Einsatzgebiete für die Second Life-Applikation sind private Heimspeicher, z. B. für Photovoltaik-Anlagen, Peak-Shaving (Spitzenlastabdeckung) in der Industrie oder für die Ortsnetzstabilisierung für Energieversorger.

Im Mai 2017 wurde das Erfolgsprojekt schließlich für die Forschungsergebnisse im Bereich Re-Use und Recycling mit dem Energy Globe Award (Kategorie Erde) ausgezeichnet. Im Herbst 2018 geht RE²BA mit dem Folgeprojekt „secondlife“ in die nächste Runde. Weitere Informationen erhalten Sie per Mail an office@saubermacher.at.